

# Fach-Literatur

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **17 (1901)**

Heft 47

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

destens nach dreijähriger Lehrzeit die Gesellenprüfung abgelegt hat; oder

2. vor 1. Oktober 1901 fünf Jahre lang sein Handwerk selbständig ausgeübt hat, 24 Jahre alt ist und mindestens eine zweijährige Lehrzeit zurückgelegt hat; oder

vor 1. Oktober 1901 fünf Jahre lang als Werkmeister u. thätig war, 24 Jahre alt ist und mindestens eine zweijährige Lehrzeit zurückgelegt hat.

Wer nach dem 1. Oktober 1901 ein Geschäft angefangen hat, darf sich nur Meister nennen, wenn er die Meisterprüfung abgelegt hat. Fängt heute z. B. ein Schreiner für sich ein Geschäft an, so kann er den Meistertitel nur führen, wenn er die Meisterprüfung abgelegt hat. Thut er das doch, so wird er bis 150 Mark bestraft. Das Geschäft kann er anfangen und Gesellen einstellen, aber Lehrlinge annehmen und sich Meister nennen darf er nur, wenn er den hier angeführten Bestimmungen des Gesetzes entsprechen kann.

**Bauwesen in Bern.** Die Direktion der eidgen. Bauten in Bern beabsichtigt, Ecke Negerten- und Hallwylstraße ein eidgen. Gebäude für Landes-topographie zu erstellen und hat unterm 12. Februar 1902 dem Gemeinderat von Bern ein Baubewilligungsgesuch mit Planbeilagen eingereicht.

— Es soll die schon seit längerer Zeit hängende Frage eines Kirchenbaues auf dem Kirchenfeld ihrer Lösung um einen bedeutenden Schritt näher gerückt werden, indem die Berne-Land-Compagnie in London (Vertreter in Bern: Karl Gerster-Fäler) behufs Erstellung einer Kirche der Gesamtkirchengemeindeverwaltung das schöne Grundstück geschenkt hat, das durch die Thun- und Jungtraustraße einerseits und den Stallhof, sowie vier im Bau begriffene Einfamilienhäuser andererseits begrenzt wird, unter der einzigen Bedingung, daß die obgenannte Kirchenbehörde verpflichtet sei, diesen Platz bis zur definitiven Ausführung des Kirchenbaues in eine öffentliche Promenade mit entsprechenden Anlagen umzuwandeln.

### Fach-Literatur.

Nicht weniger als 100 Geschäfts- und Luxuswagen enthält eine soeben unter dem Titel „100 Moderne Wagen“ herausgekommene Sammlung moderner Wagenzeichnungen, deren Herausgeber, Max Reinsch, als tüchtiger Wagentechniker es vortrefflich verstanden hat, darin alles das an Vorbildern und Mustern zu vereinigen, was der Wagenbauer und Stellmacher in seiner täglichen Praxis benötigt, einmal um seine Arbeiten ausführen zu können, dann aber auch, um seinen Kunden die Auswahl und Verständigung bei Auftragserteilung zu erleichtern. Für diesen Doppelzweck sind die in geschicktem, handlichen Format gehaltenen 100 Tafeln äußerst präzis gezeichnet, meist farbig ausgeführt und von solcher Mannigfaltigkeit, daß dem verwöhnten Luxus der vornehmen modernen Geschmacksrichtung der Großstädter und Sportsmen in gleicher Weise Genüge gethan ist wie dem praktischen Bedarf der Geschäftsleute. — Und alle diese Vorlagen, denen noch genaue Beschreibungen beigegeben sind, verdienen noch in Bezug auf Formensönheit und Zweckdienlichkeit das Prädikat: „Mustergerichtig“. Dieses neue, gezeichnete Werk erscheint in 12 Lieferungen à Nr. 1. 50 in dem bekannten Verlage von Otto Maier in Ravensburg, von dem diese Vorlagenammlung auch als schmuckes Musteralbum von jeder Firma mit eigens für sie angefertigten Firmenaufdruck (Extra-Mappe) für geringen Preisaufschlag bezogen werden kann.

## Aus der Praxis — Für die Praxis.

### Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

**824.** Wer liefert fertige Holzbohlen aus Nussbaum-, Erlen-, Birken- und Weidenholz? Gesl. Offerten mit Preisangabe an Blas. Ramel Söhne, Grogenbach (Solothurn).

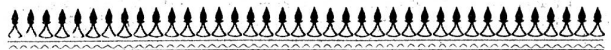
**1121.** Wer fabriziert Sägen zum Sägen von Hohlsteinen?

**1122.** Wer liefert prima Cementformendöl oder gewöhnliches Tropöl? Offerten mit Preisangabe an S. Esle, Cementgeschäft, Bülach.

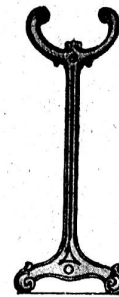
**1123.** Wer liefert die besten Lichtpausapparate nebst Anleitung zum Gebrauch? Offerten an die Expedition unter Chiffre 1123.

**1124.** Welche Firma liefert prima Portlandcement, waggonweise, circa 12 bis 15 Waggons, und zu welchem Preis, sowie circa 40—50.000 Backsteine, alles gegen Barzahlung? Offerten unter Chiffre 1124 an die Expedition.

**1125.** Wer liefert Leder- oder Kautschukronellen zur Isolierung des Ausschens der Stühle?



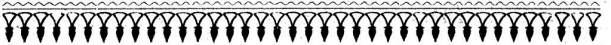
### Musterzeichnung.



### Handtuchhalter.

Entworfen von A. Schirch, Zürich V.

Ausgeführt von S. Schaub, Möbelschreinerei, Andelfingen.



**1126.** Wer liefert trockene Buchendillen von 12 cm Stärke? Billigste Offerten an J. Reich-Tischhauser, Maschinenwerkstätte in Bruggen bei St. Gallen.

**1127.** Wer könnte einige Stahlspanmaschinen neuester und besser Konstruktion liefern und zu welchem Preise? Offerten sind durch die Expedition erwünscht unter Nr. 1127.

**1128.** Wer liefert Ahornstämmle, waggonweise?

**1129.** In meinem Hause ist eine Zirkulations-Wasserleitung mit circa 18 Liter per Minute. Dieselbe ist erstellt mit 1 1/4" Röhren und macht beständig einen starken Lärm trotz starker Regulierung beim sogenannten Stetslaufhahnen. Könnte mir ein werter Kollege aus eigener Erfahrung den Grund des Lärmens, sowie das Mittel zur Abhilfe desselben mitteilen? Zum voraus besten Dank.

**1130.** Wer hätte einen kleinen Heizofen für eine Warmwasserheizung, geeignet für eine Tröcknungsanlage, zu verkaufen? Offerten an J. A. Lehmann, Holzwarenfabrikant, Luzern.

**1131.** Wer liefert 1000 Stück Tischfüße in Hartholz, möglichst astfrei, trocken, auf 60/60, 70/70, 80/80 und 90/90 Stärke, je 0,78 lang, unter genauer Preisangabe und Lieferzeit? Offerten an die Expedition unter Nr. 1131.

**1132.** Wer hat eine noch gut erhaltene Bandsäge, eine Kreissäge und Schrotmühle zu verkaufen?

**1133.** Wer liefert am vorteilhaftesten gedrehte buchene Bettstellen- und Tischfüße? Offerten gesl. an Bet. Stinger, Davos-Claris.

**1134.** Gibt es in der Schweiz auch eine Gerberet, welche auf Tirolerart Gems- und Wockfelle für Lederhosen gerben kann?

**1135.** Wer liefert bis Ende Mai eine größere Partie solide billige Sessel und größere und kleinere Tische für ein Restaurant? Offerten gesl. an B. Stinger-Juon, Davos-Claris.

**1136.** Wer ist ständiger Lieferant von Harzfirnis (eventuell Nüchstände) und gebrannter Erdfarben?

**1137.** Wer liefert Beschläge für Divans, um die Routeaug herunterzuliegen?

**1138.** Wer liefert sofort eine gut erhaltene Dampfmaschine mit Kessel, 2 bis 4 HP? Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1138 befördert die Expedition.

**1139.** Wer ist Lieferant von astreichen Urben- sowie feinsten Verglärchenladen? Offerten unter Nr. 1139 an die Exped.